

Kampf gegen Abaelard und die Kreuzzugsbriefe, werden sodann einer eingehenden Einzeluntersuchung unterworfen.

B. B.

122. R. Wolkan legt von seiner Ausgabe des Briefwechsels des Eneas Silvius Piccolomini nunmehr die zweite Abteilung vor, deren Inhalt die Briefe aus den Jahren 1446 bis 1450 ausmachen, aus der Zeit also von Enea's Eintritt in den geistlichen Stand über die Periode seiner Wirksamkeit als Bischof von Triest hinaus bis zur Ernennung zum Bischof von Siena. In chronologischer Folge gedruckt sind zunächst 44 Privatbriefe, darunter S. 6 ff. n. 3 das Schreiben an Friedrich III. de ortu et auctoritate imperii Romani (vgl. darüber zuletzt R. Scholz, Zeitschrift der Savignystiftung für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. XXVII, 1906, S. 399 ff.), S. 54 ff. n. 19 die Epistola retractationis ad mag. Jordanum rectorem univ. Colon. über die Gründe von Enea's Uebergang zur Partei Eugens IV., S. 164 ff. n. 40 die Schrift de liberorum educatione an König Ladislaus von Böhmen und endlich S. 164 ff. n. 44 die an Kardinal Juan Carvajal gerichtete Geschichte des Basler Concils (zur Aeusserung des Erzbischofs von Tours S. 188 vgl. J. Haller, Historische Zeitschrift CIII, 1909, S. 43 mit Anm. 2). Es folgen drei amtliche, von Enea verfasste Schreiben (S. 231 ff.) und im Anhang 2 Gesandtschaftsberichte über Reisen nach Rom im J. 1446 und Mailand im J. 1447, während seine Reden für eine Sonderausgabe aufgespart werden (vgl. dazu Wolkans Veröffentlichung einer Rede Enea Silvios aus dem J. 1447 in den Mitteilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung XXXIV, 3). Die Methode der Edition gleicht der in den früheren Bänden (vgl. N. A. XXXV, S. 315. 643 f. n. 154. 351); auch diesem Bande ist eine Konkordanztafel der Briefausgaben und ein Orts- wie Personenregister (S. 279 ff.) beigelegt. Wir freuen uns des rüstigen Fortgangs der wertvollen Veröffentlichung, deren Fortsetzungen demselben Interesse begegnen werden wie sie selbst und ihre Vorläuferinnen; der Wunsch freilich nach einem Initienverzeichnis aller Briefe und nach einem chronologischen Index, der ja mit einer Vergleichen der Ausgaben verbunden werden mag, sei auch hier ausgesprochen, da Wolkan die Briefe jeder Abteilung und jeder Unterabteilung mit jeweils neu beginnenden Zifferreihen bezeichnet (Der Briefwechsel des Eneas Silvius Piccolomini. II. Abteilung: Briefe als